

### XIII. Reichstagswahlen.

(Vierteljahrshefte zur Statistik d. D. R. 1903, IV und 1904, I. — Ergänzungshäfte.)

Wahlbeteiligung und Parteistellung der Gewählten	Ergebnisse der Reichstagswahlen							
	1878	1881	1884	1887	1890	1893	1898	1903
Gesamtzahl der Bevölkerung und der Wahlberechtigten in Tausenden.								
Bevölkerung <sup>1)</sup> . . . . .	42 727,4	45 234,1	46 855,7	49 428,5	52 279,9	56 367,2		
Wahlberechtigte . . . . .	9 128,3	9 088,8	9 383,1	9 769,8	10 145,9	10 628,3	11 441,1	12 531,2
Bei den ersten ordentlichen Wahlen abgegebene Stimmen in Tausenden.								
Abgegebene Stimmen <sup>(gültige . . . . .)</sup> <sup>(ungültige . . . . .)</sup>	5 760,9 20,0	5 097,8 20,6	5 663,0 18,7	7 540,9 29,8	7 228,5 33,1	7 674,0 28,3	7 752,7 34,0	9 495,6 38,2
Von den gültigen Stimmen kamen — in Tausenden — auf Angehörige folgender Parteistellung:								
(Deutsch.) Konservativ . . . . .	749,5	830,8	861,1	1 147,2	895,1	1 038,3	859,2	948,5
Deutsche Reichspartei (freikonsf.)	785,8	379,3	387,7	736,4	482,3	438,4	343,6	333,4
Nationalliberal . . . . .	1 330,7	746,6	997,0	1 678,0	1 177,8	997,0	971,3	1 317,4
Lib. o. n.ä. Beiz. <sup>(Dtsch. Freif. Verein.)</sup> <sup>(Freif. Volksp.)</sup>	156,1	—	—	—	—	—	—	—
Eiber. Vereinig. <sup>(Freif. Volksp.)</sup> Fortschrittsp.	—	429,2	997,0	973,1	1 159,9	258,5	195,7	243,2
Deutsche Volkspartei . . . . .	385,1	649,3	—	—	—	666,4	558,3	538,2
Zentrum . . . . .	66,1	103,4	95,9	88,8	147,6	166,8	108,5	91,2
Polen . . . . .	1 328,1	1 182,9	1 282,0	1 516,2	1 342,1	1 468,5	1 455,1	1 875,3
Sozialdemokraten . . . . .	210,1	194,9	203,2	220,0	246,8	229,5	244,1	347,8
Antisemit. (Dtsch. Ref. p., christl. soz.)	437,1	312,0	550,0	763,1	1 427,3	1 786,7	2 107,1	3 010,8
Welsen . . . . .	—	—	—	11,6	47,5	263,9	284,3	244,5
Elfässer . . . . .	100,3	86,7	96,4	112,8	112,7	101,8	105,2	94,3
Dänen . . . . .	178,9	153,0	165,6	233,7	101,1	114,7	107,4	101,9
Andere Parteien . . . . .	16,1	14,4	14,4	12,4	13,7	14,4	15,4	14,8
Unbestimmt und zersplittert . .	2,3	—	—	—	—	(2) 70,4	(3) 291,0	(4) 267,1
	14,7	15,3	12,7	47,6	74,6	58,7	106,5	67,2
Zusammensetzung des Reichstags bei Beginn der Legislaturperioden.								
Die Abgeordneten nach ihrer Parteistellung:								
							Am	
							24.12.1904 <sup>5)</sup>	
(Deutsch.) Konservativ . . . . .	59	50	78	80	73	72	56	(6) 52
Deutsche Reichspartei (freif.) . .	57	28	28	41	20	28	23	(7) 22
Nationalliberal . . . . .	99	47	51	99	42	53	46	(8) 51
Lib. o. n.ä. Beiz. <sup>(Dtsch. Freif. Verein.)</sup> <sup>(Freif. Volksp.)</sup>	10	—	—	—	—	—	—	—
Eiber. Vereinig. <sup>(Freif. Volksp.)</sup> Fortschrittsp.	—	46	67	32	66	13	12	(9) 10
Deutsche Volkspartei . . . . .	26	60	—	—	—	24	29	21
Zentrum . . . . .	3	9	7	—	10	11	8	(10) 6
Polen . . . . .	94	100	99	98	106	96	102	(11) 100
Sozialdemokraten . . . . .	14	18	16	13	16	19	14	16
Antisemit. (Dtsch. Ref. p., christl. soz.)	9	12	24	11	35	44	56	77
Welsen . . . . .	—	—	—	1	5	16	13	7
Elfässer . . . . .	10	10	11	4	11	7	9	(12) 6
Dänen . . . . .	1	2	1	1	1	1	1	1
Andere und unbestimmte Parteistellung . . . . .	15	15	15	15	10	8	10	(13) 10
	—	—	—	2	2	(14) 5	(15) 18	(16) 16

<sup>1)</sup> Nach der jedesmaligen letzten Volkszählung. — <sup>2)</sup> Darunter Bayerischer Bauernbund 66,3. — <sup>3)</sup> Darunter Bayerischer Bauernbund 140,3, Bund der Landwirte 110,4, Nationalsoziale 27,2. — <sup>4)</sup> Darunter Bauernbund 111,4, Bund der Landwirte 118,8, Nationalsoziale 30,3. — <sup>5)</sup> Hier nach der Fraktionsliste vom 24. Dezember 1904. 2 Mandate waren zu dieser Zeit erledigt. — <sup>6)</sup> Einschließlich 2 Hospitanten der Fraktion. — <sup>7)</sup> Desgleichen 4 Hospitanten. — <sup>8)</sup> Desgleichen 3 Hospitanten. — <sup>9)</sup> Desgleichen 2 Hospitanten. — <sup>10)</sup> Desgleichen 1 Hospitant. — <sup>11)</sup> Hiervon gehört 1 nicht zur Fraktion. 4 Hospitanten sind bei der Partei der Welsen nachgewiesen. — <sup>12)</sup> Hiervon gehören 2 keiner Fraktion an, vgl. auch Anm. 11. — <sup>13)</sup> Gehören keiner Fraktion an. — <sup>14)</sup> Darunter 4 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes. — <sup>15)</sup> Darunter 5 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes, 6 des Bundes der Landwirte. — <sup>16)</sup> Darunter 12 Fraktionsmitglieder der Wirtschaftlichen Vereinigung (6 Antisemiten, 3 Bauernbund, 3 Bund der Landwirte).